

## Great Place to Work – Wettbewerb

(ergänzende Erklärung des Awards für Internet und Mitarbeiterzeitung)

*„Ein Great Place to Work® ist ein Arbeitsplatz, an dem man denen vertraut, für die man arbeitet, stolz auf das ist, was man tut, und Freude hat an der Zusammenarbeit mit anderen.“*

Robert Levering (1988)  
Great Place to Work® Mitbegründer

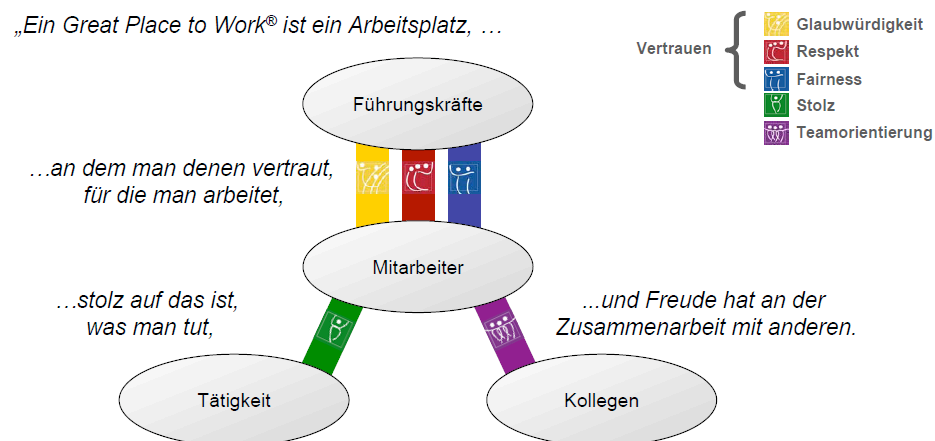
Der Wettbewerb „Österreichs Beste Arbeitgeber“ wird durch das Great Place to Work® Institute Österreich in Kooperation mit den Medienpartnern „WirtschaftsBlatt“ und „Die Presse“.

Dabei geht es um die Qualität und Attraktivität von Unternehmen als Arbeitgeber. Die Untersuchung findet in mehr als 40 Ländern weltweit statt.

Das zur Ermittlung der Attraktivität der Arbeitgeber eingesetzte Instrumentarium beruht auf langjähriger Forschungsarbeit des Great Place to Work® Institute, Inc., USA und dessen Gründer Robert Levering.

Die entscheidenden Kriterien bei der Bewertung der Arbeitsplatzqualität sind die Beziehungsqualität der Mitarbeiter zu den Führungskräften, Kollegen und zu ihrer Tätigkeit als auch der Organisation, sowie die Qualität der Personalmaßnahmen.

Die Beziehungsqualität wird mit Hilfe der „5 Dimensionen“ des Great Place to Work® Trust Index© Modells untersucht. Dazu wird eine Mitarbeiterbefragung mit 59 standardisierten geschlossenen Fragen durchgeführt.



Das Great Place to Work® Modell veranschaulicht die - im Hinblick auf die Arbeitsplatzqualität - wesentlichen Beziehungen innerhalb eines Unternehmens und die jeweils entscheidende Beziehungsqualität!

Die Qualität der Personalmaßnahmen wird im Rahmen eines Culture Audit© analysiert. Dabei handelt es sich um einen Fragebogen, der sich an die Personalverantwortlichen eines Unternehmens richtet und sowohl statistische Daten und Kennzahlen als auch Maßnahmen, Programme und Konzepte im Personalbereich des Unternehmens zu folgenden 9 Bereichen ausgezeichneter HR-Arbeit erfasst: Einstellen und Integrieren, Inspirieren, Informieren, Zuhören, Anerkennen, Entwickeln, Fürsorge zeigen, Feiern und Beteiligen.

Bei der Ermittlung der „Besten-Liste“ fließen die Ergebnisse der Mitarbeiterbefragung zu 2/3 und die Bewertung des Culture Audit© zu 1/3 in das Gesamtergebnis ein.

Die österreichischen Ergebnisse werden immer Anfang eines Jahres (März) in der Tageszeitung „WirtschaftsBlatt“ als Ranking der „25 Besten Arbeitgeber Österreichs 2010“ sowie in der Tageszeitung „Die Presse“ veröffentlicht.

Im Rahmen des Wettbewerbs „Österreichs Beste Arbeitgeber 2011“ werden die besten Arbeitgeber in drei unterschiedlichen Größenkategorien ausgezeichnet:

- Unternehmen über 250 Mitarbeiter
- Unternehmen von 50 bis 250 Mitarbeiter
- Unternehmen von 20 bis 49 Mitarbeiter

Darüber hinaus werden vier Special Awards für besondere Personalmaßnahmen in folgenden Bereichen vergeben:

- Bester Arbeitgeber für Frauen
- Bester Arbeitgeber für Lehrlinge
- Bester Arbeitgeber für ältere Mitarbeiter
- Bester Arbeitgeber für Menschen mit Behinderung

Die RAG nahm bisher zwei Mal (2008 und 2010) am Wettbewerb teil und konnte sich beide Male im Kreis der besten Arbeitgeber Österreichs platzieren. Um im Rahmen der Befragung allen Mitarbeitern die Möglichkeit zu geben, ihre Meinung zu äußern, wurden die Befragungen immer als Vollbefragung konzipiert (2010: 370 befragte Mitarbeiter). Die erfreulich hohe Rücklaufquote von mehr als 75 % beweist, dass es unseren Mitarbeitern wichtig ist, sich einzubringen. Die Befragungsergebnisse werden getrennt nach Standorten ausgewertet, sodass es möglich ist, gezielt Verbesserungsmaßnahmen zu setzen.